



Quelle: Stadt Emden

Infoprofil

Uphuser Meer

(Stand: 15.02.2024)

Lage

Das Uphuser Meer liegt im Riepster Hammrich nordöstlich von Emden und etwa 5 km nördlich der Ems. Heute ist das Uphuser Meer ein für die Freizeitgestaltung attraktives Gewässer. Wochenendhäuser mit umliegenden Gärten und Gehölzsäumen nehmen rund 2/3 der Uferlänge ein.

Geschichte

Das Gewässer entstand durch die Bildung von Hochmoorschlenken und hatte ursprünglich eine Wassertiefe von 0,9 - 1,2 m. Durch den Autobahnbau (A 31) in den 70er Jahren wurde beim Uphuser Meer Sand bis auf eine Tiefe von 26 m gefördert.

Charakterisierung des Nährstoffeintrags in das Gewässer

Das Uphuser Meer hat einen Zufluss, das Neue Tief, hier findet der meiste Wasseraustausch statt. Am Neuen Tief grenzen Acker- und Weideflächen an, wodurch eine geringe fäkale Belastung hervorgerufen werden könnte.

Auftreten von Blaualgen

Blaualgen treten im Uphuser Meer regelmäßig auf. Wenn Blaualgen auftreten, dann nur in den Sommermonaten und bei hohen Wassertemperaturen. Das Potenzial für eine Massenvermehrung wird als hoch eingeschätzt.

Massenentwicklung von sonstigen Algen und Phytoplankton

Seit dem Bewertungszeitraum 2008 kein Auftreten. Das Potenzial für eine Massenvermehrung wird als gering eingeschätzt.

Bewertung des Gewässers

Im Folgenden ist die Einstufung des Uphuser Meers auf der Grundlage der Untersuchungsergebnisse aus den Jahren

2019 – 2023

	Ausgezeichnete Badegewässerqualität	
		ausgezeichnet
		gut
		ausreichend
		mangelhaft

Bewertung der Badewasserqualität

Das Gesundheitsamt Emden als zuständige Behörde führt regelmäßige Untersuchungen des Gewässers durch. Vor Saisonbeginn wird die erste Gewässerprobe genommen. Während der Saison vom 15. Mai bis 15. September wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben beprobt.

Das Wasser wird auf Indikatorbakterien Escherichia coli und intestinale Enterokokken untersucht. Außerdem wird die elektrische Leitfähigkeit, pH-Wert, Temperatur und Transparenz überprüft, sowie eine Sichtkontrolle durchgeführt.

Überwachungsstelle

Die Beprobung durch das Gesundheitsamt Emden erfolgt im Uphuser Meer in der Regel am Nord-sowie am Südufer an privaten Stegen. Befundergebnisse siehe Badegewässer Atlas.

Sonstige Informationen

Es gibt keine öffentliche Badestelle. Das Baden ist nur von den Privatgrundstücken der Wochenendhäuser aus möglich. Baden wird von der Stadt Emden, auf eigene Gefahr lediglich geduldet, daher gibt es keine Badeaufsicht und auch keinen abgegrenzten Bereich für Nichtschwimmer. Bei bisherigen Gewässerkontrollen wurden nur sporadisch Badende festgestellt. An schönen Sommertagen dient das Uphuser Meer vielen Kleinbootbesitzern und Sportfischern als Ort der Entspannung. Das Westufer des Sees ist als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen und nicht zugänglich.

Anfahrt

A 31 Abfahrt Wolthusen - Uphusen, dann links durch den Ort Uphusen bis über die große Brücke des Ems-Jade-Kanals. Unmittelbar dahinter rechts abbiegen. Nach ca. 800 m führen unbefestigte Zufahrtswege zum Gewässer.



Ansprechpartner:

Stadt Emden (FD Gesundheit)
Ysaac-Brons-Str. 16
26721 Emden
Tel.: 04921/87 1650

Internet

<http://www.apps.nlga.niedersachsen.de>

Für Hinweise und Anregungen können sie uns unter folgender E-Mail-Adresse erreichen:
gesundheitsaufsicht@emden.de